

VORLESE-
BUCH



Dinosaurier Geschichten



Carola von Kessel



sich solche Sorgen um unsere Eier macht. Ich muss das Nest jeden Tag mit frischen Farnblättern flicken. Aber ich kann die Blätter nicht selbst abpflücken. Dafür reicht meine Kraft nicht aus.“

Das verstand Balduin. Er dachte gerade über eine Lösung nach, als eine Archäopteryx-Feder durch die Luft trudelte und auf seiner Nase liegen blieb. Nanu – wie weich die Feder war!

Plötzlich hatte Balduin eine Idee. „Sag mal – hast du vielleicht noch mehr von diesen weichen Federn?“, wollte er von dem Archäopteryx wissen.

„Na klar“, erwiderte dieser. „Unter unserem Nest liegt ein ganzer Haufen davon. Du kannst sie gerne haben, wenn du willst.“

Das ließ Balduin sich nicht zweimal sagen. Er überließ dem Archäopteryx die

frischen Blätter und folgte ihm zu seinem Nest. Dort sammelte Balduin jede Menge Federn ein.



Mit den Federn eilte der Brachiosaurus zum Schlafplatz von Alwin. Gerade noch rechtzeitig, denn der Allosaurus näherte sich bereits vom anderen Seeufer her.

Als Alwin bei seiner Schlafstelle ankam, traute er seinen Augen kaum. Der Boden war mit bunten Federn ausgepolstert!

„Was soll das?“, meckerte er. „Ich will meinen Farn wiederhaben!“

Aber Balduin erwiderte: „Probiere die Federn doch erst einmal aus. Wenn du morgen immer noch lieber Farn haben willst, dann bekommst du ihn auch.“

Am nächsten Morgen schlief der Allosaurus viel länger als sonst. Die Sonne stand schon hoch am Himmel, als Alwin sich endlich aufrappelte. „Die Federn sind viel besser als der Farn“, stellte er fest. „Balduin, du besorgst mir jetzt jeden Tag frische Federn.“

Der Brachiosaurus nickte nur. Sollte Alwin ruhig denken, dass auch Federn welkten!

Von nun an brachte Balduin jeden

Morgen ein paar Palmwedel zum Nest der Archäopteryx-Familie. Das hatte er Abraxas versprochen. Jetzt hatte der Urvogel ein sicheres Nest für seinen Nachwuchs. Im Gegenzug gab der Archäopteryx Balduin immer mal wieder neue Federn, und so lebten sie friedlich zusammen.



Das Beste aber war, dass der Allosaurus Alwin von nun an viel bessere Laune hatte als früher – denn auf den Archäopteryx-Federn schlief er einfach himmlisch!

